

Was tun im Todesfall?

Wenn ein Mensch stirbt, fallen zahlreiche Aufgaben und Formalitäten an. Diese Checkliste faßt die wichtigsten Schritte zusammen und dient zugleich als Orientierungshilfe für den Ablauf. Was eine Beerdigung kostet, Bestattungsarten, Trauerbewältigung und vieles mehr zu den Themen Tod, Trauer und Bestattung finden Sie unter: [www.bestatterweblog.de](http://www.bestatterweblog.de)

## 1. Unmittelbar nach Eintritt des Todes

- Arzt verständigen, um den Tod offiziell festzustellen (Sterbepapiere werden ausgestellt <sup>1</sup>)
- Benachrichtigung der engsten Angehörigen und weitere Schritte besprechen
- Wichtige Unterlagen suchen (Personalausweis, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, usw.)
- Verträge und Verfügungen des Verstorbenen suchen und entsprechend handeln (z.B. Testament, Vorsorgevertrag mit Bestattungsinstitut, Organspende, Willenserklärung zur Feuerbestattung, usw.)
- ggf. Bestatter verständigen (jedoch nicht bevor der Arzt die Sterbepapiere ausgestellt hat!)

## 2. Innerhalb 36 Stunden nach dem Todesfall

- Wohnung versorgen (Tiere u. Pflanzen versorgen, ggf. Strom, Gas, Wasser abstellen, Kühlschrank leeren usw.)
- Bestatter auswählen
- Bestattungsvertrag & Bestatter Leistungsumfang – welche Aufgaben werden selbst übernommen?
- Auswahl / Bestimmung des Sarges, der Urne, der Totenbekleidung, Umfang der Trauerfeier, usw.
- Abholung des Verstorbenen und Überführung des Leichnams in die Leichenhalle <sup>2</sup>
- Sterbefall beim Standesamt melden und Sterbeurkunde ausstellen lassen <sup>2</sup>
- Erbschein beim Nachlassgericht beantragen
- Weitere Benachrichtigungen:
  - Krankenkasse melden; Lebens- und Unfallversicherung informieren <sup>2</sup>
  - Pfarramt benachrichtigen, falls kirchlicher Beistand erwünscht ist <sup>2</sup>
  - Arbeitgeber des Verstorbenen verständigen; Bekannte und Verwandte kontaktieren <sup>2</sup>

## 3. Vor der Trauerfeier / Beerdigung / Beisetzung

- Bestattungsform bestimmen (Bestattungsarten: z.B. Erd- & Feuerbestattung, Seebestattung, usw.)
- Friedhof und Grab auswählen. Grabnutzungsrechte erwerben bzw. verlängern <sup>2</sup>
- Termin für Bestattung mit dem Friedhofsträger / Grabstättenverwaltung festlegen <sup>2</sup>
- Genehmigung des Krematoriums einholen (nur bei Feuerbestattungen) <sup>2</sup>
- Terminabsprache und Trauergespräch mit dem Pfarrer oder Trauerredner <sup>2</sup>
- Aufsetzen einer Todesanzeige und Versenden der Trauerkarten <sup>2</sup>
- Grabschmuck für Trauerhalle und Grab bei Gärtnerei bestellen (Blumen, Kränze, Trauerschleifen) <sup>2</sup>
- Gaststätte / Café für Leichenschmaus oder Beerdigungskaffee reservieren <sup>2</sup>

## 4. Nach der Beerdigung

- Danksagungskarten verschicken und / oder Danksagungsanzeige in der Zeitung aufgeben <sup>2</sup>
- Laufende Zahlungen abrechnen & Verträge, Mitgliedschaften, Miete, Abos, Strom, Telefon kündigen <sup>2</sup>
- Abmelden bei Versicherungen, Rentenkasse, Krankenkasse, Firma, Behörden, Ämter, usw. <sup>2</sup>
- Akte mit wichtigen Dokumenten anlegen (z.B. Sterbeurkunde, Grabnutzung & Pflege, Abrechnungen)
- Räumung der Wohnung
- Nach etwa sechs Wochen das Grab aufräumen und Grabpflege organisieren
- Nach etwa sechs Monaten einen Steinmetz für Grabeinfassung und Grabstein beauftragen
- Nach Erhalt des Erbscheins ggf. Testament eröffnen lassen

<sup>1</sup> Verbleiben nicht bei Ihnen, gehen an den Bestatter, der verschafft ihnen dann Sterbeurkunden

<sup>2</sup> Erledigt in Absprache mit Ihnen alles der Bestatter